

## Medienmitteilung

### **Ungenügende Gewichtung der Hauswirtschaft und der Bildung Bäuerin in der neuen Führungsstruktur am Inforama**

**Anfangs dieser Woche – nur eine Woche nach Stellenantritt des neuen Leiters Markus Wildisen, informierten Volkswirtschaftsdirektor Andreas Rickenbacher und LANAT-Vorsteher Urs Zaugg über die neue Führungsstruktur am Inforama.**

**Der Berner Bauern Verband vermisst die Repräsentation der Hauswirtschaft und der Bildung Bäuerin im obersten Führungsgremium am Inforama.**

Entgegen gemachter Zusagen - diesen Themen angemessenes Gewicht zu verleihen - sind sie im neuen Geschäftsleitungsgremium nicht vertreten.

Die Aus- und Weiterbildung der Bäuerinnen im Kanton Bern ist eminent wichtig und die Nachfrage nach den Bildungsgängen am Inforama ist gross.

Der Berner Bauern Verband fordert, dass die anlässlich der Präsentation der neuen Struktur gemachten Versprechungen eingehalten werden und die Hauswirtschaft und die Bildung Bäuerin eine entsprechende Positionierung auch in der Führungsstruktur des Inforama erhält. Die nun bis Ende Juni 2015 folgende, personelle Besetzung der Geschäftsleitungssitze wird der Berner Bauern Verband intensiv mitverfolgen.

Der Berner Bauern Verband forderte zu Beginn der Erarbeitung der neuen Führungsstruktur, dass der neue Leiter des Inforama mindestens drei Monate Zeit erhielte, die Institution und ihre Gremien kennen zu lernen, bevor ein finaler Entscheid für eine neue Struktur gefällt werden soll. Im Weiteren wäre es begrüssenswert gewesen, dass die neuen Strukturen auf eine strategische Ausrichtung der Gesamtorganisation, ihrer Bereiche und Themen hätte aufgebaut werden können.

#### **Kontakt:**

*Hans Jörg Rügsegger, Präsident*  
*Andreas Wyss, Geschäftsführer*

*079 393 87 50*  
*079 744 79 82*